

Evergreen Jack Hammer SB Blade Jig Chatter bait 10,6g #27 Chart Shad



Evergreen International



Artikelnummer: EVG-JH-10-27

Top Chatter bait für das Raubfischangeln.

Gewicht: 0.0106 kg

13,99 € * 13,99 €

Gemeinsam entwickelt von Morizo Shimizu und Brett Hite. Evolutionärer Presslufthammer "Clear Blade Model", um das Angeln unter hohem Druck zu gewinnen.

Seit seiner Einführung im Jahr 2017 ist der Jackhammer der Siegerköder bei vielen Top-Turnieren in den USA und hat sich zum stärksten Blade-Jig der Welt entwickelt. Der Jackhammer SB (Stealth Blade) wurde für schwierige Bedingungen wie sonnigen Himmel, Windstille, klares Wasser und hohe Druckverhältnisse entwickelt. Der Jackhammer SB (Stealth Blade) wurde für die härtesten Bedingungen wie sonnige Tage, Windstille, klares Wasser und hohen Druck entwickelt.

- Klinge: Durchsichtiges Geflecht mit reduziertem Blinken. Kleiner, unauffälliger ovaler Spaltring am Anschluss an die Leitung.
- Rock: Es wird eine dünnere Gummischürze verwendet, um das Volumen des Köders zu verringern, und es wird eine geringere Anzahl von Schürzen angebunden.
- Haken: Speziell entwickelte fluorbeschichtete Haken, die im Durchmesser eine Nummer kleiner sind und das Maul von Barschen auch bei Verwendung von leichterem Gerät (Rute und Schnur) durchdringen können.

Aktion

Die von den Polycarbonatklingen mit niedrigem spezifischem Gewicht erzeugte Vibration mit extrem hoher Tonhöhe vibriert feiner und schneller. Dadurch wirkt der Köder so natürlich wie möglich. Dies ist ein weit verbreitetes Konzept in der harten Fischerei. Wie beim Original schwimmt der Köder in einer geraden Linie, so dass die Schnur wie vorgesehen durch den Köder geführt werden kann. Wenn der Rollengriff zwei oder drei Umdrehungen schneller eingezogen wird, schießt der Köder kurz aus dem Wasser und kehrt dann schnell wieder in die Aktion zurück. Das leichte Polycarbonat-Geflecht reagiert auch besser auf Änderungen in der Rückholgeschwindigkeit und schießt mit weniger Kraft, was übermäßige Aktionsänderungen verhindert. Die Flitzerei ist auch einer der Faktoren, die die härtesten Fische zum Anbeißen bringen.

Zusätzlich zu diesen Faktoren gibt es noch einen weiteren wichtigen Faktor, der beim Angeln unter schwierigen Bedingungen zu berücksichtigen ist. Der Jackhammer SB ist nicht nur ein leichter Köder, sondern ein Mitglied der Jackhammer-Familie. Das wichtigste Element dabei ist der "Sound". Die Konzentration auf die Geräusche kleiner Fische ist ein Schlüsselfaktor beim Angeln. "Man fragt sich natürlich: "Wäre es nicht besser, einen leisen Köder zu verwenden, um die Wirkung zu verringern?" Es ist ganz natürlich, sich das zu fragen. Wenn Sie die Form des Auges sehen, die die Klinge mit dem Kopf verbindet, denken Sie vielleicht, dass die Klinge und der Kopf getrennt sind, so dass kein Ton erzeugt wird. Tatsache ist aber, dass der Jackhammer SB ein Geräusch macht. Es ist die einzigartige Klangqualität, die durch das leichte, harte Polycarbonatblatt entsteht, das mit hoher Geschwindigkeit auf den Kopf trifft. Die drei Elemente des Jackhammer SB für schwierige Situationen - 1) Silhouette, 2) Aktion und 3) Sound. Bei der Verwendung des Jackhammer SB haben die Angler die folgenden idealen Szenarien vor Augen. Zum Beispiel im offenen Wasser eines Stausees: Aus der Ferne hört man etwas, das wie ein Köderfisch klingt, aber man kann ihn nicht sehen, und die Barsche beginnen zu zappeln. Man sieht ein natürlich aussehendes, leicht zitterndes Objekt weglaufen, und der Bass interessiert sich dafür und beginnt, es zu verfolgen. Plötzlich wackelt das Objekt zur Seite und Sie versuchen, mit dem Mund zu entkommen. (Aktion) Der Jackhammer SB ist ein beweglicher Köder, der auf diese Weise eingesetzt werden kann, ohne ein Objekt zu treffen.

Und am Biwa-See, zum Beispiel: In unkrautbewachsenen Gebieten, in denen die Sicht behindert ist, sind Geräusche sogar noch wichtiger, aber in sonnigen, windstillen und überfüllten Gebieten können zu viele künstliche Geräusche den Bass ausschalten. Der Jackhammer SB bietet einen natürlichen Klang, der nicht zu aufdringlich ist, aber dennoch spürbar ist, wenn sich der Köder im Kraut verfängt und plötzlich unsichtbar wird. Gerade als der Bass anfängt, den Klang zu bemerken, hänge ich ab. Es war ein reflexartiger Biss. Dies ist eine weitere Technik, die oft mit oder ohne Geräusch eingesetzt wird, aber das zusätzliche, köderfischartige Geräusch hat eine große Wirkung.

* inkl. MwSt., zzgl. [Versandkosten](#)